



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

Pressemitteilung

19. August 2025

Monatliche Zahlungsbilanz des Euroraums: Juni 2025

- Im Juni 2025 wies die [Leistungsbilanz](#) einen Überschuss von 36 Mrd. € auf (nach 32 Mrd. € im Vormonat).
- In den zwölf Monaten bis Juni 2025 verzeichnete die [Leistungsbilanz](#) einen Überschuss von 318 Mrd. € (2,0 % des Euroraum-BIP), verglichen mit einem Überschuss von 386 Mrd. € (2,6 % des Euroraum-BIP) im Zwölfmonatszeitraum davor.
- In der [Kapitalbilanz](#) ergaben sich in den zwölf Monaten bis Juni 2025 Nettokäufe gebietsfremder Wertpapiere durch Ansässige im Euroraum von insgesamt 814 Mrd. € sowie Nettokäufe von Wertpapieren aus dem Euroraum durch Gebietsfremde im Umfang von insgesamt 749 Mrd. €.

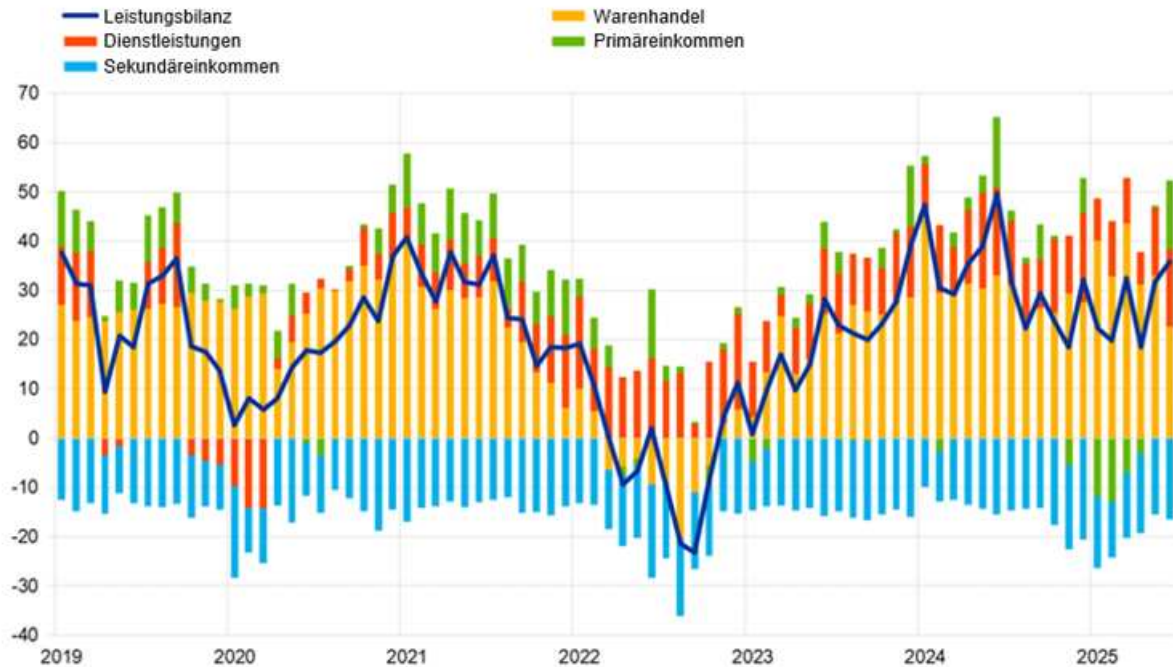
Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 1

Leistungsbilanz des Euroraums

(Salden; soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; saison- und arbeitstäglich bereinigt)



Quelle: EZB.

Die *Leistungsbilanz* des Euroraums wies im Juni 2025 einen Überschuss von 36 Mrd. € auf, was einem Anstieg um 4 Mrd. € gegenüber dem Vormonat entspricht (siehe Abbildung 1 und Tabelle 1). Überschüsse ergaben sich im *Warenhandel* (23 Mrd. €), bei den *Dienstleistungen* (16 Mrd. €) und beim *Primäreinkommen* (14 Mrd. €). Ausgeglichen wurden sie zum Teil durch ein Defizit beim *Sekundäreinkommen* (17 Mrd. €).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Tabelle 1

Leistungsbilanz des Euroraums

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; Transaktionen; saison- und arbeitstäglich bereinigt)

		Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von 12 Monaten bis						
		Juni 2024		Juni 2025		Juni 2024	Mai 2025	Juni 2025
		in % des BIP		in % des BIP				
Leistungsbilanz	Saldo	386	2,6 %	318	2,0 %	50	32	36
	Einnahmen	5 802	39,0 %	5 976	38,3 %	494	496	490
	Ausgaben	5 416	36,4 %	5 657	36,3 %	444	465	454
Warenhandel	Saldo	354	2,4 %	367	2,4 %	33	33	23
	Einnahmen (Ausfuhr)	2 813	18,9 %	2 877	18,4 %	235	238	235
	Ausgaben (Einfuhr)	2 459	16,5 %	2 510	16,1 %	202	205	213
Dienstleistungen	Saldo	158	1,1 %	144	0,9 %	18	14	16
	Einnahmen (Ausfuhr)	1 468	9,9 %	1 541	9,9 %	132	130	131
	Ausgaben (Einfuhr)	1 310	8,8 %	1 397	9,0 %	114	116	115
Primäreinkommen	Saldo	43	0,3 %	-7	0,0 %	14	1	14
	Einnahmen	1 336	9,0 %	1 362	8,7 %	110	113	108
	Ausgaben	1 293	8,7 %	1 369	8,8 %	96	112	94
Sekundäreinkommen	Saldo	-168	-1,1 %	-186	-1,2 %	-15	-16	-17
	Einnahmen	185	1,2 %	195	1,2 %	16	16	15
	Ausgaben	354	2,4 %	381	2,4 %	32	31	32

Quelle: EZB.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Daten zur Leistungsbilanz des Euroraums

In den zwölf Monaten bis Juni 2025 wurde in der *Leistungsbilanz* ein Überschuss von 318 Mrd. € verzeichnet (2,0 % des Euroraum-BIP), verglichen mit einem Überschuss von 386 Mrd. € (2,6 % des Euroraum-BIP) im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum. Zurückzuführen war dieser Rückgang hauptsächlich auf eine Umkehr des Überschusses beim *Primäreinkommen* (43 Mrd. €) in ein Defizit (7 Mrd. €), aber auch auf ein höheres Defizit beim *Sekundäreinkommen* (186 Mrd. € nach 168 Mrd. €) und einen geringeren Überschuss bei den *Dienstleistungen* (144 Mrd. € nach 158 Mrd. €). Diese Entwicklung wurde teilweise durch einen höheren Überschuss im *Warenhandel* ausgeglichen (367 Mrd. € nach 354 Mrd. €).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

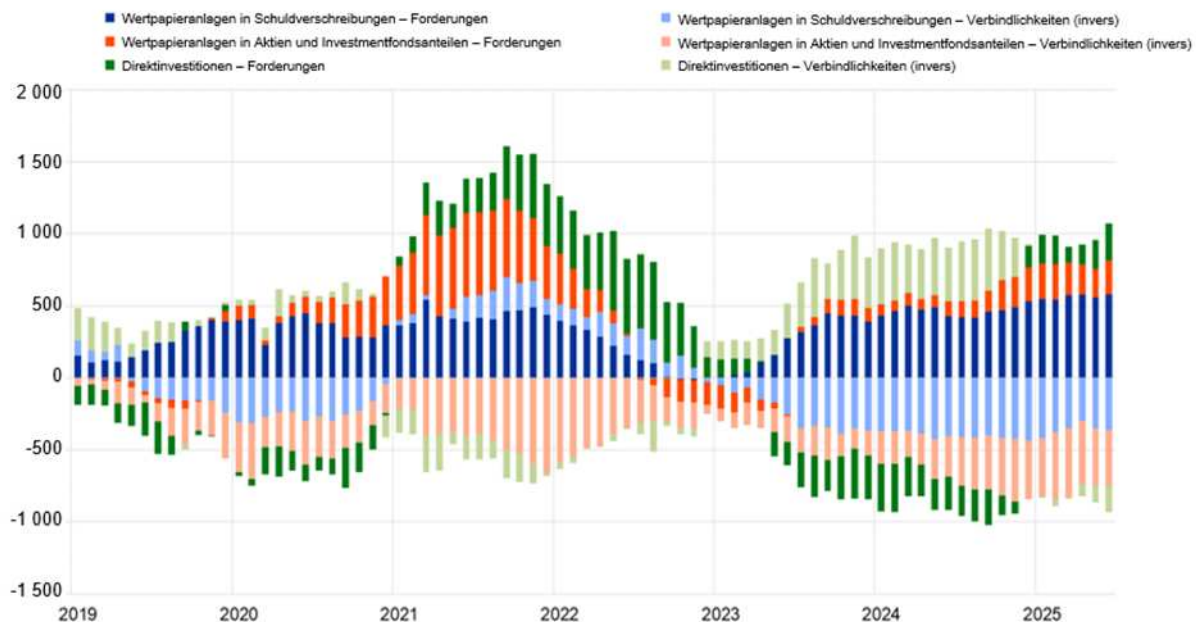
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 2

Ausgewählte Posten der Kapitalbilanz des Euroraums

(in Mrd. €; über 12 Monate kumuliert)



Quelle: EZB.

Anmerkung: Bei den Forderungen steht ein positiver Wert für Nettokäufe von Instrumenten gebietsfremder Emittenten durch Anleger aus dem Euroraum und ein negativer Wert für Nettoverkäufe. Bei den Verbindlichkeiten zeigt ein positiver Wert Nettoverkäufe von Instrumenten gebietsansässiger Emittenten durch gebietsfremde Anleger an und ein negativer Wert Nettokäufe.

Was die *Direktinvestitionen* betrifft, so stockten Ansässige im Euroraum in den zwölf Monaten bis Juni 2025 ihre Anlagen außerhalb des Euroraums per saldo um 261 Mrd. € auf, nachdem sie diese im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum per saldo um 230 Mrd. € reduziert hatten (siehe Abbildung 2 und Tabelle 2). Gebietsfremde erhöhten ihre Anlagen im Euroraum in den zwölf Monaten bis Juni 2025 per saldo um 184 Mrd. €, verglichen mit einem Abbau von per saldo 374 Mrd. € im entsprechenden Zwölfmonatszeitraum zuvor.

Bei den *Wertpapieranlagen* erhöhte sich der Nettoerwerb gebietsfremder *Aktien und Investmentfondsanteile* durch Gebietsansässige in den zwölf Monaten bis Juni 2025 auf 235 Mrd. € (nach 103 Mrd. € im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum). Im selben Zeitraum weiteten sich die Nettoankäufe gebietsfremder *Schuldverschreibungen* durch Ansässige im Euroraum auf 579 Mrd. € aus, verglichen mit 428 Mrd. € im Zwölfmonatszeitraum zuvor. Der Nettoerwerb von *Aktien und Investmentfondsanteilen* aus dem Euroraum durch Gebietsfremde erhöhte sich in den zwölf Monaten bis Juni 2025 auf 391 Mrd. € (nach 285 Mrd. € im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum). Die Nettoankäufe von *Schuldverschreibungen* aus dem Euroraum durch Gebietsfremde beliefen sich im selben Zeitraum auf 358 Mrd. € nach 402 Mrd. € im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Tabelle 2

Kapitalbilanz des Euroraums

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; Transaktionen; nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von 12 Monaten bis					
	Juni 2024			Juni 2025		
	Saldo	Forderungen	Verbindlichkeiten	Saldo	Forderungen	Verbindlichkeiten
Kapitalbilanz	435	568	133	450	1 744	1 294
Direktinvestitionen	144	-230	-374	77	261	184
Wertpapiieranlagen	-157	531	688	65	814	749
Aktien und Investmentfondsanteile	-182	103	285	-156	235	391
Schuldverschreibungen	25	428	402	220	579	358
Finanzderivate (netto)	53	53	-	25	25	-
Übriger Kapitalverkehr	386	205	-181	276	636	360
Eurosysteem	130	-8	-138	45	4	-41
Sonstige MFIs	341	196	-145	263	497	234
Staat	-26	-11	14	-34	5	39
Übrige Sektoren	-59	28	87	2	130	127
Währungsreserven	9	9	-	8	8	-

Quelle: EZB.

Anmerkung: Eine Abnahme der Forderungen und Verbindlichkeiten ist mit einem negativen Vorzeichen gekennzeichnet. Finanzderivate (netto) sind unter den Forderungen erfasst. „MFIs“ steht für monetäre Finanzinstitute. Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

[Daten zur Kapitalbilanz des Euroraums](#)

Was den *übrigen Kapitalverkehr* anbelangt, so erwarben Gebietsansässige in den zwölf Monaten bis Juni 2025 per saldo Forderungen gegenüber Schuldern außerhalb des Euroraums von 636 Mrd. € (nach 205 Mrd. € im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum). Zugleich verzeichneten sie eine Nettoaufnahme von Verbindlichkeiten von 360 Mrd. €, nachdem sie diese in den zwölf Monaten bis Juni 2024 um 181 Mrd. € verringert hatten.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

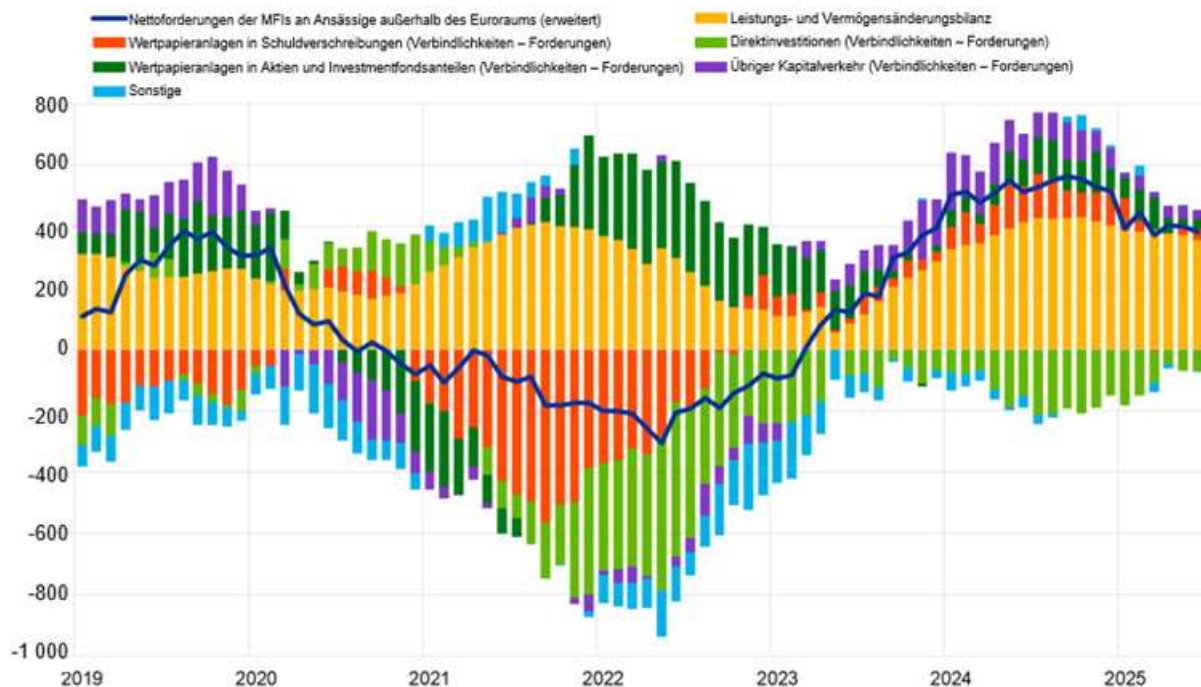
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 3
Monetäre Darstellung der Zahlungsbilanz

(in Mrd. €; über 12 Monate kumuliert)



Quelle: EZB.

Anmerkung: Der Posten „Nettoforderungen der MFIs an Ansässige außerhalb des Euroraums (erweitert)“ umfasst eine Anpassung der Nettoforderungen der MFIs an Ansässige außerhalb des Euroraums (wie in der konsolidierten MFI-Bilanz dargestellt) auf Grundlage von Informationen aus der Zahlungsbilanzstatistik zu den von Gebietsfremden gehaltenen langfristigen Verbindlichkeiten der MFIs. Die Zahlungsbilanztransaktionen beziehen sich nur auf Transaktionen gebietsansässiger Nicht-MFIs. Finanzielle Transaktionen werden als Verbindlichkeiten abzüglich Forderungen dargestellt. Unter „Sonstige“ werden *Finanzderivate* und statistische Diskrepanzen erfasst.

Die monetäre Darstellung der Zahlungsbilanz (siehe Abbildung 3) zeigt, dass sich die von MFIs im Euroraum gehaltenen *Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums (erweitert)* in den zwölf Monaten bis Juni 2025 um 383 Mrd. € erhöhten. Dies war vor allem auf den Überschuss in der *Leistungs- und Vermögensänderungsbilanz* zurückzuführen und in geringerem Maße auch darauf, dass gebietsansässige Nicht-MFIs Nettozuflüsse beim *übrigen Kapitalverkehr* sowie bei den *Wertpapieranlagen in Schuldverschreibungen* und bei den *Wertpapieranlagen in Aktien und Investmentfondsanteilen* verbuchten. Ausgeglichen wurden diese Entwicklungen zum Teil durch Nettoabflüsse, die gebietsansässige Nicht-MFIs bei den *Direktinvestitionen* verzeichneten.

Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an *Währungsreserven* sank im Juni 2025 auf 1 462,1 Mrd. €, verglichen mit 1 507,7 Mrd. € im Vormonat (siehe Tabelle 3). Ausschlaggebend hierfür waren in erster Linie negative Marktpreiseffekte (34,0 Mrd. €) aufgrund eines niedrigeren Goldpreises und in geringerem Ausmaß negative Wechselkurseffekte (13,0 Mrd. €). Ausgeglichen wurde dies zum Teil durch den Nettoerwerb von Währungsreserven (1,4 Mrd. €).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Tabelle 3

Währungsreserven des Euroraums

(in Mrd. €; Bestände am Ende des Berichtszeitraums, Veränderungen während des Berichtszeitraums; nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigt)

	Mai 2025	Juni 2025			Bestände
	Bestände	Transaktionen	Wechselkurseffekte	Marktpreiseffekte	
Währungsreserven	1 507,7	1,4	-13,0	-34,0	1 462,1
Währungsgold	1 003,9	0,0	-	-34,9	969,0
Sonderziehungsrechte	181,6	-0,1	-3,8	-	177,8
Reserveposition im IWF	33,7	-0,4	-0,7	-	32,7
Übrige Währungsreserven	288,4	1,8	-8,5	0,9	282,6

Quelle: EZB.

Anmerkung: Der Posten „übrige Währungsreserven“ umfasst Bargeld und Einlagen, Wertpapiere, Finanzderivate (netto) und sonstige Währungsreserven. Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

[Daten zu den Währungsreserven des Euroraums](#)

Datenrevisionen

Diese Pressemitteilung enthält Revisionen der Daten für April und für Mai 2025, die jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf die zuvor veröffentlichten Angaben haben.

Nächste Pressemitteilungen

- Monatliche Zahlungsbilanz: 18. September 2025 (Referenzdaten bis Juli 2025).
- Vierteljährliche Zahlungsbilanz: 7. Oktober 2025 (Referenzdaten bis zum zweiten Quartal 2025).

Kontakt für Medienanfragen: [Benoît Deeg](#) (Tel.: +49 172 1683704)

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben zur Leistungsbilanz stets auf saison- und arbeitstäglich bereinigte Daten. Die Angaben zur Vermögensänderungs- und zur Kapitalbilanz beruhen hingegen auf nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigten Daten.
- Die Hyperlinks im Text dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank